

V2

An den Herrn General J. A. 7. 11. 39.

dodis.ch/46951

Kdo. 4. Division

Div. H. Q. 6. 11. 39 2. Armeekorps

Der Kommandant

*Viri*

ETAT MAJOR PARTICULIER DU GENERAL
- 8 NOV. 1939
N <sup>o</sup> 3846

Herrn Oberstkorpskommandant  
P r i s i  
Kdt. 2. A.K.

Jch gebe Jhnen Kenntnis von einem Rapport des Kdt. Gz. Rgt. 49 über eine Besprechung mit franz. Offizieren.

Kdt. 4. Division

*Uhlen*

Kdo. Gz. Rgt. 49

K.P. 2. 11. 39.

LE GÉNÉRAL	
L'OF. E.M.G.	
1. ADJUDANT	
2. ADJUDANT	
1. OF. ORD.	
2. OF. ORD.	
CHANCELLERIE	83

An Kdo. Gz. Br. 4

Betr.: Besprechung mit franz. Of.

Durch Vermittlung der Gz.-Bewachungs Kp. III/249 liess mir der Kdt. der im Abschnitt Hegenheim - Leymen stehenden franz. Trp. den Wunsch zu einer Begegnung übermitteln. Dieselbe fand am 1. 11. 39. 1130 auf der Strasse Benken - Leimen statt.

Franz. seits erschienen:  
Cdt. Guillaumy, Capt. de Bastard und 2 Lieut. Cdt. Guillaumy ist Cdt. d'escadron, er kommandiert 1 Kav. Schw., 1 Mitr. Schw., 1 Motf. Schw. l'escd. de service (D.h.d.F.) selber trägt er die No. 11, welche Truppe im Raume Hegenheim, Hagenthal, Neuweiler, Leimen stehen. Zugeteilt seien 2 Jnf. Bat., etwas weiter zurück untergebracht, dazu reichlich Art. verschiedener Kaliber.

Cdt. Guillaumy erklärte mir, dass seine Aufgabe sei, jeglichen Uebertritt deutscher Truppen auf franz. Boden zu verhindern. Vor wenigen Tagen sei seine Trp. und sein Abschnitt von höchsten franz. Kdt. inspiziert worden. Die Rede war von einem Chef de groupe d'armée. Es handelt sich dabei um die Of. welche auf Landskron beobachtet worden sind. Dies bestätigt mir Cdt. Guillaumy. Cdt. Guillaumy war ausdrücklich ermächtigt, mir vom Zweck der Inspektion in Landskron vertraulich Kenntnis zu geben. Er führte ungefähr aus:

*Gal Besson?*

Die Mobilisation und der Aufmarsch in Frankreich sind erst jetzt beendet. Vor Wochen waren nur wenige und ungenügende Trp. an der schweiz.-franz. Grenze. Heute ist Frankreich für jede Eventualität gerüstet; kein deutscher Soldat wird auch nur einen Fuss breit franz. Boden betreten. Kdt. Guillaumy hat Befehl, auf erstes Ansuchen eines schweiz. Kdt. hin - aber ausdrücklich nur auf ein solches hin, sofort in Unterstützung schweiz. Trp. einen allfälligen deutschen Angriff abzuwehren. Das Det. Guillaumy kann sofort das Bruderholz sperren, es kann sofort das Gempnenplateau besetzen. Dies sei von Landskron aus in 2 Std. langem Rapport festgelegt worden. Analoge Befehle hätten auch andere Kdt. von Trp.-körpern längs der schweiz. Grenze vor allem aber er, als der einem allfälligen deutschen Angriff zu nächst stehende Kdt.

*directement  
S. Balz à  
M. de la Rive.*



Dodis



Kdt. Guillaumy zeigte sich äusserst zuversichtlich im Falle eines deutschen Angriffs Richtung Belfort, sei es über den Rhein, sei es durch die Schweiz. Die Trp. Konzentration sei so gross, dass alle Ueberraschungen und durchschlagenden Erfolge deutscher Truppen ausgeschlossen seien.

Im Gespräch über die allgemeine politische Lage fand ich die Mitteilung von Cdt. Guillaumy am interessantesten, dass ein naher Verwandter, event. ein Bruder des neuen ital. Generalstabschefs, Marschall Graziani, franz. General sei. Die Familie Graziani sei teils franz. teils ital., sie stamme von der Riviera. Er sehe in der Berufung von Marschall Graziani auf seinen neuen Posten geradezu einen Umschwung in der auswärtigen Politik Italiens.

Grenz-Regiment 49

Der Kommandant :

sig. Oberstlt. vom Arx.

Geht z.K. an Kdo. 4. Div., Nachrichten.  
Der Nachrichten Sektion des Armeestabes wurde 1 Exemplar dieses Berichtes direkt zugestellt.

3.11.39

Nof. Gz. Br. 4

sig. Hptm. Scherrer.